

I. Vorlage

| Beratungsfolge - Gremium | Termin | Status |
|--------------------------|------------|----------------------------|
| Bau- und Werkausschuss | 12.01.2022 | öffentlich - Kenntnisnahme |

Planungsstand Wohnkomplex / Tiefgaragenzufahrt im Bereich Wendehammer vor der Adalbert-Stifter-Schule

| | |
|--|--|
| Aktenzeichen / Geschäftszeichen | |
| Anlagen: Lageplan mit Einzeichnung Objekt Lageplan mit Einzeichnung TG-Zufahrt Luftbildaufnahme mit Grundstücken Bebauungsplan_352 von 1971 mit öff. Verkehrsflächen (Erschließung) | |

Beschlussvorschlag:

Keine Beschlussfassung, nur Kenntnisnahme

Sachverhalt:

Die Bauaufsicht informiert die Mitglieder des BWA über den Planungsstand.

Das Bauvorhaben wurde mehrmals im Baubeirat behandelt. Die Bebauung als Innenentwicklung wird grundsätzlich begrüßt.

Derzeit gibt es zwischen Baf, SpA und dem Bauherrn bzw. den Planern Abstimmungsbedarf. Die Planung muss in jedem Fall in Bezug auf die Anforderungen an die Abstandsflächen angepasst werden. Ebenso laufen aktuell Abstimmungen mit dem OA und den Fachplanern.

Aktuell gibt es auch Nachfragen von Anwohnern und dem Elternbeirat der gegenüberliegenden Schule in Bezug auf die verkehrlichen Auswirkungen.

Die Spitzenstunden leiten sich wie folgt ab:

- Morgenspitzenstunde (7.00 – 8.00 Uhr): Quellverkehr: 25 Kfz-Fahrten/h
Zielverkehr: 6 Kfz-Fahrten/h
- Abendspitzenstunde (16.00 – 17.00 Uhr): Quellverkehr: 15 Kfz-Fahrten/h
Zielverkehr: 26 Kfz-Fahrten/h

Die Verkehrszahlen stammen aus dem vom Bauherren in Auftrag gegebenen Verkehrsgutachten zur geplanten Erschließung der Wohngebäude. Aus Sicht der Verkehrsplanung sind die prognostizierten Verkehrszahlen als obere Abschätzung zu verstehen. Die Berechnungen wurden auf der sicheren Seite geführt.

Insgesamt wird die Zunahme der Verkehrsbelastung als gering eingeschätzt. Die Oberführberger Straße kann die zusätzlichen Verkehrsmengen leistungsfähig aufnehmen.

Konflikte mit dem Schülerverkehr werden durch die neu geplante Wohnbebauung in vertretbarem Maße auftreten. Die zukünftigen Anwohner der neu geplanten Wohnbebauung werden täglich mit dem Schülerverkehr konfrontiert und dementsprechend die Fahrweise anpassen. Zudem ist die Straße übersichtlich und weist eine ausreichende Breite auf. Des Weiteren weist der Gehweg auf der westlichen Seite (Schule zugewandt) eine Breite von 2,00 m auf. Die vorhandene Bushaltestelle ist auf der Seite der Schule, sodass die Schüler, die mit dem Bus kommen, nicht über die Straße laufen müssen.

Problematischer wird der tägliche Hol- und Bringverkehr der Eltern gesehen, welcher außerhalb der bereits angeordneten zeitlichen Beschränkung (aktuell zwischen 7:30 Uhr 8 Uhr) erfolgt. Bedingt durch Rangieren, zum Teil auch über den Gehweg kann es zu sicherheitskritischen Situationen kommen.

Eine Erschließung der Wohngebäude aus Richtung Osten ist nicht gesichert, da die Grundstücke nicht im Besitz der Stadt Fürth sind. Daher muss die Erschließung über die Stichstraße und den angrenzenden Wendehammer erfolgen.

Im Zuge der Änderungsplanung sollen auch die Anforderungen der zwischenzeitlich geänderten Stellplatzsatzung und der zwischenzeitlich eingeführten Kinderspielplatzsatzung berücksichtigt werden. Die beabsichtigte Änderungsplanung liegt der Bauaufsicht zum jetzigen Zeitpunkt nicht vor.

Finanzierung:

| | | | | | | |
|-------------------------------|-----------------------------|-----------------------|------------|-------------------------------|-------------------------------|-------------------------------|
| Finanzielle Auswirkungen | | jährliche Folgekosten | | | | |
| <input type="checkbox"/> nein | <input type="checkbox"/> ja | Gesamtkosten | € | <input type="checkbox"/> nein | <input type="checkbox"/> ja | € |
| Veranschlagung im Haushalt | | | | | | |
| <input type="checkbox"/> nein | <input type="checkbox"/> ja | Hst. | Budget-Nr. | im | <input type="checkbox"/> Vwhh | <input type="checkbox"/> Vmhh |
| wenn nein, Deckungsvorschlag: | | | | | | |

Auswirkungen auf die ökologische Zukunftsfähigkeit:

| | |
|--|-------------------------------|
| Bestehen Auswirkungen auf die ökologische Zukunftsfähigkeit? | |
| <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage | <input type="checkbox"/> Nein |

Beteiligungen

- II. BMPA / SD zur Versendung mit der Tagesordnung
- III. Beschluss zurück an **Bauaufsicht**

Fürth, 11.01.2022

gez. Lippert

Unterschrift der Referentin bzw.
des Referenten

Bauaufsicht

Folgende Beratungsergebnisse sind vorhanden:

Ergebnis aus der Sitzung: Bau- und Werkausschuss am 12.01.2022

Protokollnotiz:

Die Baureferentin Frau Lippert berichtet, dass die Verwaltung Befürchtungen des Elternbeirats der Adalbert-Stifter-Grundschule erreicht haben, welche die Tiefgaragenausfahrt der geplanten gegenüberliegenden Wohnbebauung betreffen.

Es werden Konflikte mit dem Schülerverkehr befürchtet.

Die Baureferentin versichert, dass das entsprechende Verkehrsgutachten die Zunahme der Verkehrsbelastung hier eher als gering einschätzt und die Bebauung auf Grundlage dieses Gutachtens nicht in Frage gestellt werde und demnach Baurecht besteht.

Die Erschließung von der gegenüberliegenden Straße ist auf Grund der Enge nicht möglich. Dennoch wird die Verwaltung den Bauherrn auffordern, die TG-Zufahrt in Richtung Wendehammer zu verschieben.

Außerdem werden SpA/Vpl und das SvA den Schülerverkehr weiterhin genau betrachten und prüfen, ob eine großräumige Lösung (z.B. Einbahnstraßenregelung) im genannten Bereich möglich ist.

Dieser Bericht dient zur Kenntnisnahme.

Beschluss:

Beschluss: zur Kenntnis genommen